

**INFORMATION (AKI)**

Dr. D. Görlitz  
 Institut für Angewandte Physik  
 Universität Hamburg  
 Jungiusstr. 11  
 20355 Hamburg  
 E-Mail: [goerlitz@physnet.uni-hamburg.de](mailto:goerlitz@physnet.uni-hamburg.de)

**ÜBERSICHT DER HAUPTVORTRÄGE UND FACHSITZUNGEN**  
 (Hörsaal UB/TIB)

Die wissenschaftliche Information und Kommunikation in der Physik findet in zunehmendem Maße auf elektronischem Wege statt. Diesem Umstand trägt die kürzlich erfolgte Gründung des Arbeitskreises Information (AKI) bei. Der AKI stellt ein Forum dar, in dem Methoden, Verfahren und Werkzeuge zu allen Aspekten der wissenschaftlichen Information und Kommunikation in der Physik dargestellt und diskutiert werden. In der Fachsitzung des AKI werden vorhandene und geplante Systeme zur Information und Kommunikation sowie die Einbindung der Fachwissenschaftler in die Organisation und Qualitätssicherung vorgestellt.

**Hauptvorträge**

AKI 1.1 Di 11:00 (UB/TIB) **The Value of Scientific Information**, [Hans E. Roosendaal](#)

**Fachsitzungen**

AKI 1	<b>Wissenschaftliche Information und Kommunikation</b>	Di 11:00–11:45	UB/TIB	AKI 1.1–1.1
AKI 2	<b>Kooperationen zwischen Fachwissenschaft und Informationsdienstleistern</b>	Di 11:45–12:30	UB/TIB	AKI 2.1–2.3
AKI 3	<b>Internet-Portale zur Physik</b>	Di 14:00–16:00	UB/TIB	AKI 3.1–3.6

**Mitgliederversammlung des Fachverbands Arbeitskreis Information**

Di 16:30–18:30 UB/TIB

Tagesordnung:

1. Formalia
2. Bericht des Sprechers
3. Berichte aus den Beiräten
4. Aktualisierung des Maßnahmenkatalogs
5. Verschiedenes

## Fachsitzungen

– Haupt-, Fach- und Kurzvorträge –

### AKI 1 Wissenschaftliche Information und Kommunikation

Zeit: Dienstag 11:00–11:45

Raum: UB/TIB

#### Hauptvortrag

AKI 1.1 Di 11:00 UB/TIB

**The Value of Scientific Information** — ●HANS E. ROOSENDAAL — School of Business, Public Administration and Technology, Department of Computer Science, University of Twente, 7500 AE Enschede/The Netherlands

”Authors want to publish more, readers want to read less.”

The above law largely determines the values in scientific information

relevant for the individual researcher. It will be discussed how these values in turn largely determine the value chain of scientific information. These values make IT a strong engine for change, in particular as IT has the potential not only to innovate the research information system but also the educational information system at large. As a result of these developments, it is speculated that we will see a transformation of the value chain leading to more symmetrical roles for academic institutions and publishers.

### AKI 2 Kooperationen zwischen Fachwissenschaft und Informationsdienstleistern

Zeit: Dienstag 11:45–12:30

Raum: UB/TIB

AKI 2.1 Di 11:45 UB/TIB

**Von Physikern für Physiker: Die Virtuelle Fachbibliothek Physik und ihr Fachinformationsführer** — ●ESTHER TOBSCHALL — Universitätsbibliothek Hannover und Technische Informationsbibliothek, (UB/TIB), Welfengarten 1B, 30167 Hannover

Die Virtuelle Fachbibliothek Physik (ViFaPhys) bietet Physikern einen integrierten Zugang zu fachrelevanten Informationen und Dienstleistungen.

Ein wesentliches Modul der Virtuellen Fachbibliothek Physik ist der Fachinformationsführer Physik, eine kommentierte Sammlung von Informationsquellen für Physiker in Lehre und Forschung: Neben eigens zusammengestellten Auswahl- und Bewertungskriterien sichert in erster Linie die Einbindung von Physikern als Experten für die Beurteilung der Relevanz einer Quelle den Qualitätsstandard des Fachinformationsführers. Diese Einbindung der Fachwissenschaftler wird über den Arbeitskreis Information der DPG organisiert.

Die Virtuelle Fachbibliothek Physik ist ein attraktives Angebot, das durch die Einbeziehung der Fachwissenschaftler und des Arbeitskreises Information ebenso wie durch die Begleitung des Projektes durch einen wissenschaftlichen Beirat die Bedürfnisse der Physiker berücksichtigt werden.

Das Projekt wird von der DFG im Rahmen des Förderprogramms „Elektronische Publikationen im Literatur- und Informationsangebot wissenschaftlicher Bibliotheken“ gefördert.

AKI 2.2 Di 12:00 UB/TIB

**Expertenbeteiligung am Fachinformationsführer der Virtuellen Fachbibliothek Physik** — ●DETLEF GÖRLITZ und FRANK WIEKHORST — Universität Hamburg, FB Physik

Der von der UB/TIB Hannover demnächst angebotene Fachinformationsführer Physik wird Zusammenstellungen von Informationen und Informationsquellen, umfangreiche Linksammlungen etc. enthalten und bestimmten Zielgruppen (Fachwissenschaft, Schule, Studium, interessierte

Öffentlichkeit) bereitgestellt. Zur Sicherung der Angebotsqualität werden Fachwissenschaftler (Experten) die vornehmlich elektronischen Quellen nach einheitlichen Kriterien primär auf ihre fachliche Relevanz, aber auch auf die Ausgestaltung der Quellen bewerten. Der AKI organisiert und koordiniert die Expertenbeteiligung. In der Aufbauphase entsteht auf dem Server des AKI eine Datenbank der in den Fachgebieten jeweils tätigen Experten. In der Betriebsphase evaluieren die Bewertungs-Experten nach Aufforderung bestimmte Quellen aus ihrem eigenen Arbeitsgebiet. Die Organisation der Expertenbeteiligung und des Bewertungsverfahrens werden in dem Beitrag diskutiert.

AKI 2.3 Di 12:15 UB/TIB

**Das Fachinformationszentrum Karlsruhe als Informationsdienstleister für Physiker** — ●H.-W. MÜLLER und P. LUKSCH — Fachinformationszentrum Karlsruhe, EC IDEP-IA, D-76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Das Fachinformationszentrum Karlsruhe stellt seit mehr als 25 Jahren Fachinformation und darauf basierende Dienstleistungen für Forschung, Entwicklung, Lehre und deren Anwendungsbereiche zur Verfügung. Heute hat sich das FIZ von einem reinen Datenbankproduzenten und -anbieter zu einem im wissenschaftlichen Bereich tätigen IT-Dienstleister weiterentwickelt.

Schwerpunkte sind dabei u.a. die Verbindung der klassischen Online-Information mit Internet-Quellen, die automatische Volltextvermittlung sowie die Entwicklung von wissenschaftlichen Fachportalen. Exemplarisch werden GetInfo, der gemeinsamen Volltextservice mit der TIB Hannover, und das in Zusammenarbeit mit dem AKI entwickelte Physikportal genannt, sowie die fachliche inhaltliche Erschließung von Dissertationen deutscher Physik-Fachbereiche.

Zu den IT-Dienstleistungen gehören Aufbau und Bereitstellung von Datenbanken und elektronischen Katalogen, Bereitstellung und Betrieb von Internet-Servern für spezielle Informationsdienste sowie Verlagssdienste.

### AKI 3 Internet-Portale zur Physik

Zeit: Dienstag 14:00–16:00

Raum: UB/TIB

AKI 3.1 Di 14:00 UB/TIB

**Das Portalsystem der Deutschen Physikalischen Gesellschaft** — ●HEINER MÜLLER-KRUMBHAR<sup>1</sup> and DETLEF GÖRLITZ<sup>2</sup> — <sup>1</sup>DPG-Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit — <sup>2</sup>AKI-Sprecher

Nach intensiver Vorarbeit ist ein System von Internet-Portalen zur Physik entstanden, das je nach Ausrichtung für die verschiedenen Nutzerkreise unterschiedliche Schwerpunkte umfassen und bei dem die DPG oder der Arbeitskreis Information AKI die Schirmherrschaft übernommen haben. Die DPG hat mit einem kommerziellen Anbieter (Wiley-Interscience) als auch mit dem Bundesministerium für Bil-

dung und Forschung (BMBF) zwei Partner gefunden, die die Expertise der DPG und seiner Mitglieder für die inhaltliche Organisation und Gestaltung der Portale *pro-physik.de* bzw. *Welt der Physik* nutzen möchten. Der AKI betreibt als Schirmherr zusammen mit verschiedenen Informations-Dienstleistern das Portal *Fachwelt-Physik*. Die Kooperationen mit den Partnern bei diesen Internet-Auftritten werden erläutert und die Aufgaben der DPG und des AKI diskutiert.

AKI 3.2 Di 14:20 UB/TIB

**pro-physik.de: Aktuelle Informationen und mehr...** —  
 ●MATTHIAS HAHN und FRIEDERIKE SCHMIDT — Wiley-Interscience GmbH, 69469 Weinheim

Das von Wiley InterScience in Zusammenarbeit mit der DPG realisierte Physikportal pro-physik.de hat sich in den letzten Monaten vom Magazin mit News, Jobs und der online Version des Physik-Journals, zum Recherche-Tool entwickelt. Die Vision ist es, zu *der* zentralen Anlaufstelle für Physik-Studenten und Physiker aus Forschung und Industrie in aller Welt zu werden. Zu diesem Zwecke wurde das gesamte Layout überarbeitet und das neue Herzstück des Portals integriert, die Findemaschine. Diese Findemaschine bietet, ausser einer auf physikrelevante Seiten beschränkten Suche, vor allem eine intelligente Volltextsuche, die ausser html- auch Word- und pdf-Dokumente indexiert. Mit dieser Technik werden u.a. der preprint-Server in Los Alamos und die Dokumente des IoP erfasst.

AKI 3.3 Di 14:40 UB/TIB

**Welt der Physik** — ●JOACHIM VOSS — Scientec GmbH, Hamburg

Der große Erfolg des Jahrs der Physik veranlasste das BMBF und die DPG, das wachsende Interesse an der Physik mit einem neuen Internet-Portal weiter zu fördern. Wissensstand, Lehre und Forschung in Deutschland sollen umfassend und weit über den Expertenkreis hinaus für die Öffentlichkeit dargestellt werden.

Der Physiker-Nachwuchs, Lehrkräfte, wissenschaftlich interessierte Bürger und Vertreter der Medien erhalten Gelegenheit, sich in allgemein verständlicher Form Einblick in die Physik zu verschaffen. User des Portals finden neueste Forschungsergebnisse und zahlreiche weitere Informations- und Recherchequellen.

weltderphysik.de ist auf Langfristigkeit und Interaktivität ausgerichtet. Die forschenden Einrichtungen Deutschlands und Interessensvertretungen garantieren durch ihre Mitarbeit den hohen professionellen Standard des Portals. Namhafte Wissenschaftler und Fachjournalisten publizieren in den verschiedenen Sparten der Site.

weltderphysik.de wird im Rahmen der 67. Physikertagung für die Öffentlichkeit freigegeben.

AKI 3.4 Di 15:00 UB/TIB

**Fachwelt Physik - ein Physikportal (nicht nur) für Fachwissenschaftler** — ●H.-R. OBERHAGE — Fachbereich Physik, Universität Essen

Vorgestellt wird das Web-Portal [www.fachwelt-physik.de](http://www.fachwelt-physik.de) des AKI

der DPG als Einstieg zu Informationen zur Physik im (vorwiegend) deutschsprachigen Raum. Anliegen und Bedürfnisse eines Fachwissenschaftlers bilden bei seiner Anlage und Gestaltung das Hauptgewicht, zu seiner Nutzung sind jedoch alle Physikinteressierten eingeladen.

Inhalte, Gestaltungsgesichtspunkte, Navigation und die Beiträge maßgeblicher Partner zu Schwerpunkten seiner Funktion und Eigenschaften werden präsentiert und Gemeinsamkeiten mit und Abgrenzungen zu anderen Portalen der Physik diskutiert.

AKI 3.5 Di 15:20 UB/TIB

**Das Portal der KFP - Ein Statusbericht** — ●UWE KAHLERT<sup>1</sup> und MARTIN KRATZENBERG<sup>2</sup> — <sup>1</sup>RWTH-Aachen, Theoretisches Physik A, 52074 Aachen — <sup>2</sup>Universität Kassel, FB18 Technische Physik, 34109 Kassel

Die *Konferenz der Fachbereiche Physik (KFP)* hat mit der Einrichtung eines zentralen Servers ([www.kfp-physik.de](http://www.kfp-physik.de)) ein Web-Angebot geschaffen, das KFP-spezifisches (Organisation, Ziele, Mitteilungen, Öffentlichkeitsarbeit) sowie Informationen aus und über die Fachbereiche Physik in Deutschland ( Studieninformationen, Forschungsaktivitäten) allgemein zur Verfügung stellt. Teilweise werden die Informationen dezentral aus den Fachbereichen direkt in eine zentrale Datenbank eingegeben bzw. gepflegt. Die Angaben über die Forschungsaktivitäten an den Fachbereichen sollen dabei gem. dem PACS-System strukturiert werden, um eine bessere Suchfunktionalität zu ermöglichen. Struktur und Stand der Umsetzung des Konzeptes werden vorgestellt

AKI 3.6 Di 15:40 UB/TIB

**Neue Wege der wissenschaftlichen Kommunikation: die online Zeitschrift 'Living Reviews'** — ●THERESA VELDEN — Heinz Nixdorf Zentrum für Informationsmanagement

In diesem Jahr feiert die online Zeitschrift "Living Reviews in Relativity", die vom Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik (Albert Einstein Institut) herausgegeben wird und zu einer international anerkannten Ressource in ihrem Fachgebiet geworden ist, ihr 5 jähriges Bestehen. Gleichzeitig haben die Vorbereitungen für ein Schwesterjournal, die "Living Reviews in Solar Physics" begonnen. In dem Vortrag beschreiben wir die Rolle, die die 'Living Reviews' im Zeitalter von ePrint Servern und Zeitschriftenkrise spielen, und die Aktivitäten des Heinz Nixdorf Zentrum für Informationsmanagement in der Max Planck Gesellschaft (<http://www.zim.mpg.de>) zur Förderung der Gründung von 'Living Reviews' Zeitschriften innerhalb und ausserhalb der Max Planck Gesellschaft.